

MEDIENINFORMATION

Zürich / Zumikon, 4. März 2019

Bevölkerung ist eingeladen, zum Flugplatz Dübendorf Stellung zu nehmen:

Musterdokument zur Mitwirkung im SIL-Prozess für den Flugplatz Dübendorf geht online

Der Flugplatz Dübendorf soll nach Vorstellung des Bundes künftig für Businessjets und die Sportfliegerei werktags und an Wochenenden genutzt werden. Damit würde die Lärmbelastung im Süden des Flughafens Zürich weiter zunehmen. Die durch die Verlagerung nach Dübendorf freiwerdenden Kapazitäten in Kloten führen zu Mehrbelastung, ohne dass Südanflüge oder die drohenden Südabflüge wegfallen würden. Das Bundesamt für Zivilluftfahrt hat eine Mitwirkung für die Bevölkerung eröffnet, an welcher alle Interessierten teilnehmen können. Die Frist, welche der Bund der Bevölkerung für ihre Stellungnahmen gewährt, ist wiederum unangemessen kurz und läuft am 19. März 2019 ab. Das Fluglärmforum Süd stellt der Bevölkerung ein Musterdokument zur Verfügung, welches fordert, dass der Bund auf eine zusätzliche zivilaviatische Nutzung verzichtet. Das Dokument steht unter www.fluglaermforum.ch unterschriftenreif zum Download zur Verfügung.

Über das Fluglärmforum Süd

Das Fluglärmforum Süd ist die Plattform der Gemeinden und Städte im Süden des Flughafens Zürich. Es vertritt rund 300'000 Menschen in den Kantonen Zürich, St. Gallen und Schwyz, die alle von den Südanflügen betroffen sind. Mit der Stadt Zürich ist der Süden des Flughafens eines der dichtest besiedelten Gebiete in der Schweiz. Das Fluglärmforum Süd setzt sich zum Ziel, mit allen politischen und rechtlichen Mitteln die widerrechtlichen und schädlichen Südanflüge zu stoppen und Südabflüge zu verhindern.

Kontakt:

Geschäftsstelle Fluglärmforum Süd
c/o Oehen PR Schweiz AG, 8702 Zollikon
Stephan Oehen
stephan.oehen@oehen.ch
Telefon: 043 541 10 07

www.fluglaermforum.ch